



An der Stiftung Universität Hildesheim am Institut für Sozial- und Organisationspädagogik und
an der Georg-August-Universität Göttingen an der Juristischen Fakultät sind
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

insgesamt drei Stellen als
wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter
TV-L E13, 65%

im Verbundprojekt
„Macht und Ohnmacht der Mutterschaft. Die geschlechterdifferente Regulierung
von Elternschaft im Recht aus gendertheoretischer Sicht“ (MOM)

bis zum 31.12.2019 zu besetzen, je eine Stelle in den Teilprojekten:

- Teilprojekt 1: Mutterschaft im Zeitalter der Reproduktionsmedizin: Eizellspende, Embryooption und Leihmutter (Leitung: Prof. Dr. Eva Schumann)
- Teilprojekt 2: Elternschaft jenseits der Geschlechternorm: Single Mothers by Choice, gleichgeschlechtliche und multiple Elternschaft (Leitung: Prof. Dr. Friederike Wapler)
- Teilprojekt 3: Gemeinschaftliche oder Alleinausübung der gemeinsamen elterlichen Sorge? Ein internationaler Vergleich der Rechtsregeln und ihr Einfluss auf Verhandlungsmacht (Leitung: Prof. Dr. Kirsten Scheiwe).

Gesucht werden **Rechtswissenschaftler/innen** mit Interesse an gendertheoretischen Fragestellungen. Für die Teilprojekte 2 und 3 sind auch Bewerbungen von **Sozialwissenschaftler/innen** mit fundierten Rechtskenntnissen willkommen.

Tätigkeitsprofil:

- Mitarbeit in einem Teil- sowie im Verbundprojekt
- Durchführung eines Promotionsvorhabens zu einem Teilprojekt

Voraussetzungen:

- Erstes Juristisches Staatsexamen (möglichst mit Prädikat) oder ein überdurchschnittlicher sozialwissenschaftlicher Abschluss und fundierte Rechtskenntnisse
- Interesse an Genderforschung und interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Erfahrungen in der Organisation von Veranstaltungen (Diskussionen, Tagungen) und/oder der Herstellung von Publikationen (Redaktion, Korrektur, Lektorat) sind von Vorteil

Beschäftigungsorte sind Göttingen (Teilprojekt 1) und Hildesheim (Teilprojekte 2 und 3). Gemeinsame Verbundveranstaltungen finden an beiden Orten statt. In Hildesheim besteht die Möglichkeit, eine der Stellen um 30% aufzustocken.

Informationen zum Forschungsverbund und den Teilprojekten finden Sie unter <https://www.uni-hildesheim.de/mom-projekt>. Weitere Auskünfte erteilt: Prof. Dr. Kirsten Scheiwe (scheiwe@uni-hildesheim.de)

Die Universitäten Göttingen und Hildesheim wollen die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Sie streben in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordern daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind **per Email in einer PDF-Datei** bis zum **30.12.2016** unter Angabe der **Kennziffer 2016/107** zu richten an den Prof. Dr. Kirsten Scheiwe, scheiwe@uni-hildesheim.de. Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt.